

# **Ein ALS-Patient im häuslichen Umfeld**

Erfahrungsbericht eines Hausarztes

Dr. med. Gregor Stadler, Wetzikon

# Absicht

Ein Plädoyer:

Konstanz und Verbindlichkeit in  
der hausärztlichen Betreuung eines  
ALS – Patienten im häuslichen Umfeld  
von der Diagnose bis zum Tod  
macht Sinn.



# Übersicht

- Fallvorstellung
- Fokusbereiche
- Care Team
- Hilfsmittel und Geräte
- Herausforderungen
- Voraussetzungen
- Schlussbemerkungen



# Herr P. 1938

- Soziale Anamnese
- Zwischenanamnese: Schwäche-Zunahme !

# Herr P. 1938

## Persönliche Anamnese:

Totale Gastrektomie b. Magenkarzinom 2002



Seit 2004 langsam progrediente Handschwäche rechts:  
6/2007 DD: Motoneuronenerkrankung



10/07 Bridenileus, DüD-Teilresektion  
Postop. Critical Illness-Neuropathie 12/07-1/08  
bleibende respiratorischer Insuffizienz und BiPAP

# Herr P. 1938

9 / 2008 Diagnose ALS



# Herr P. 1938

Krankheitsprogression

Behandlungsplan und Patientenverfügung

Hausbesuche

# Herr P. 1938

Zunehmende Hilfsbedürftigkeit in allen Bereichen

Intensivierung der Betreuung

Ausschöpfung der druckunterstützten Beatmung

Terminale Sedation



# Fokusbereiche

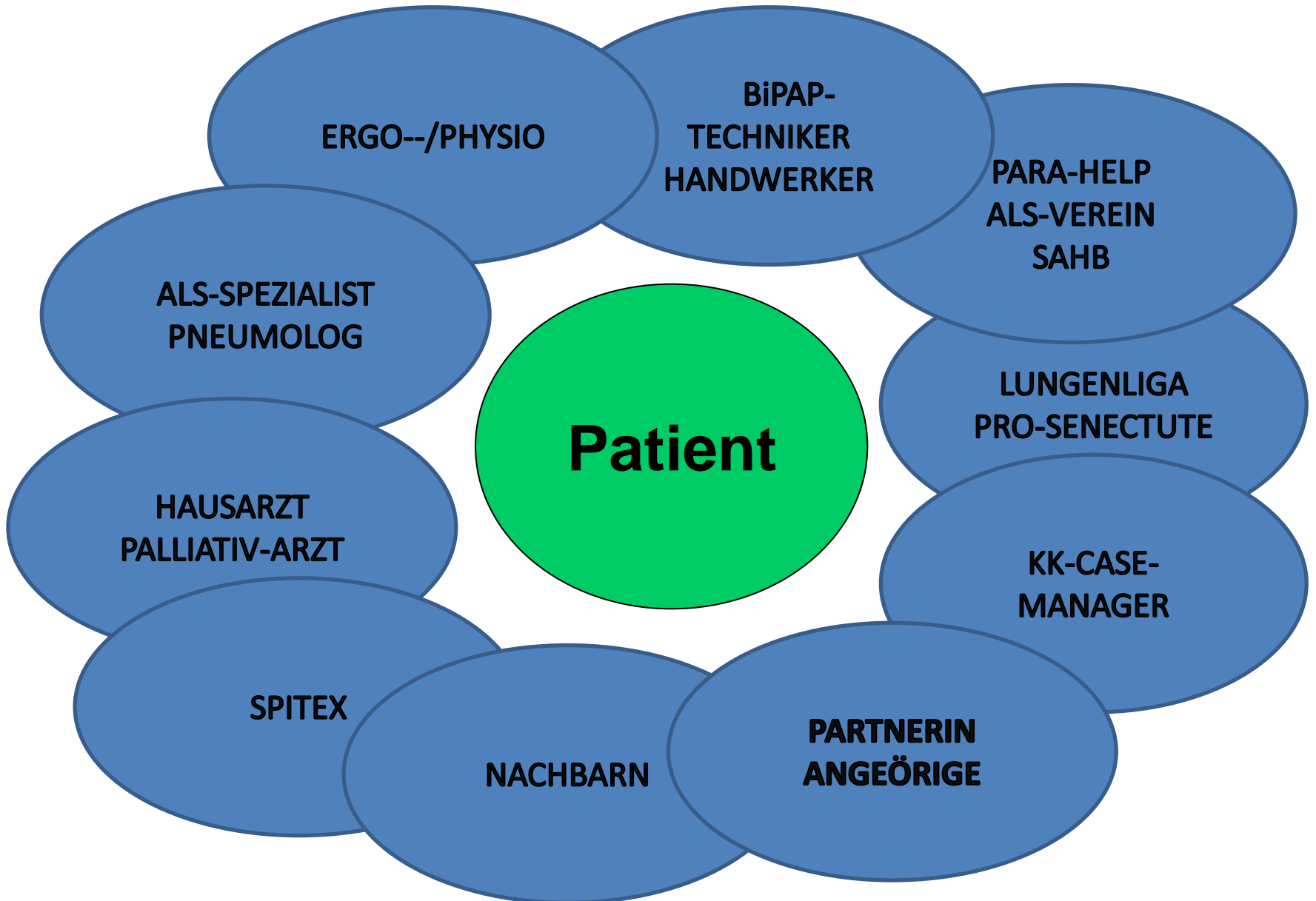
Patient

Hilfsmittel / Geräte

Care Team



# Care Team



# Hilfsmittel / Geräte

- BiPAP mit Masken, Aerosolgerät
- Cough-assistent, Absauggerät
- Elektr. Spezialbett mit Luftkammermatraze
- Rolator, Rollstuhl, Schwellenrampen
- WC-Aufsatz, Dekubitusprophylaxe-Kissen
- Telefonalarmknopf, Ersatz-Schlüssel
- End-of-life-Medi-set
- Schnabelbecher usw.

# Herausforderungen - Patient

- Leben nach der Diagnosestellung
- Patientenverfügung
- Konflikte im Care-Team
- Fortlaufender Verlust an Selbstbestimmung

# Herausforderungen - Angehörige

- Partner wird zum Patient
- Zunehmender Pflege-Aufwand
- Eigene Überforderung

# Herausforderung – Care Team

- Konflikte im Care Team
- Urlaubsvertretungen im Care Team

# Herausforderungen - Hausarzt

- Zeitliche Beanspruchung
- Abgrenzen und Delegieren
- Konfrontation mit Hilflosigkeit
- Überblick

# Voraussetzungen

- Verfügbarkeit der Dienstleistungen
- Gute Kommunikation
- Konstanz und Verbindlichkeit
- Vertrauen



# Schlussbemerkungen

- Patientenwunsch
- Herausforderungen der Angehörigen
- Aufgaben für Care-Team
- Fachliche und emotionale Anforderungen an den Hausarzt
- Kostenvergleich mit stationärer Behandlung

# Fazit

Die Behandlung im häuslichen Umfeld macht Sinn für alle Beteiligten.